

Versuch einer Beschreibung von der Mäschung  
 welche auf den Berggebäude Rothe Zeche Sörg  
 zu Altenberg getrieben wird. Hefertiget im Quartal  
 Reminiscere 1802.

Das Berggebäude Rothe Zeche  
 Sörg: liegt 8 Meilen unterhalb  
 der Wäldigen Almburg, und  
 zwar in demjenigen Theil  
 des dazigen Gebirgs, welcher  
 der Rauhau genannt wird.

Indessen Berggebäude baut  
 auf mehreren Gängen zu  
 gleich, unter denen die Spalt  
 Gänge, welche mit dem Grig  
 singthale parallel, und sich  
 an weithaltigen Stellen  
 zeigen.

Der Gang, oder Spalt beste  
 het aus Porphyr und Stein

Geuustein, enthält kein Eisen  
von 1 qd bis zu einem  
Duzentthalen Quersatz an Eisen  
stein giebt.

In das Gestein aus Holz  
Zucker Siegel: einen ziemlich gro-  
ßen Quersatz der festigkeit be-  
sitzt, so kann 1 Hühner die  
Dichte aus einem 3/4 bis 1 Pfund  
wichtigem Quersatz nicht mehr  
als 5/8 fuhren, oder 10 Kubel  
Lohn gewinnen, wofür derselbe  
1/2 f. 2 qd. G. S. D. in d. d. f. u.  
sollte enthält.

Um zu bestimmen ob auf ei-  
nem Stein die auszunehmenden  
Kosten gehalten werden, so  
hat man sich der Erfahrung,  
daß man von dem Quersatz an  
unerschindlichen Orten einen  
Walden gewinnen, solche zu spri-  
ngen Regeln gewinnen, und als  
dann ein Quersatz voll, monieren



17. 6447/1

4°

17 Kubickoll nutholden sind  
 nicht, und solches sieht, bleibt  
 ihm nach der Vernehmung so  
 viel Zins in der Vernehmung  
 vor, als der Umkehrung nicht  
 Durchschub bedingt, so kommt  
 man nicht auf die Kosten,  
 weil sodann auf Befehl von  
 solchen Zwitteln nicht  
 mehr als 1/2 bis 1/2 Luth: zu  
 genommen wird. Bleibt hin-  
 gegen im Vernehmung so  
 viel Zins als der Quoyse  
 nicht Quoyse bedingt,  
 so geben 60 fuhren Zwitteln  
 3 bis 3 1/2 Luth: Zins, sodann auf  
 werden die Kosten mit ihm  
 von Uebersehens gegeben.  
 Von der Gelder weg werden  
 die Zwitteln mit zwanzig  
 gegen genommenen Zwitteln,  
 können bis vor die Wäse  
 gegeben.  
 Ein solches Zwitteln-Kosten  
 oder Zins ist Oflau lang,

14 Zoll weit, und 16 Zoll hoch  
In solbigen gehen 16 Kubel  
oder 32256 Kubicoll = 18<sup>16</sup>  
Kubisch: welche 15 Luth: mit-  
gen.

Obald die Zwitter vor die  
Pochmaße gebraucht sind, so  
man den solche in Rufen  
welche ohnegestalt der Größe  
nicht vorbestimmt bis neun fünf  
haben geschlagen.

Hiermit man den diese in  
Rufen geschlagene Zwitter  
in die Füllkörbe des Poch-  
maße mit Wasser gelaufen,  
und sodan durchgeschüttelt. Hier  
muss der Mühlstein wohl  
achtung geben, dass er nicht in  
Absicht des geschlagenen Körbe  
nicht versinkt, da z. B. man  
den Zwitter aussonderlich  
sein in die Gangen einget-  
spannt ist, man ein grobes  
Korn fehen muss, als man es  
sich im Gangen nicht wahrhalten.  
Da muss den Gangen über die Ko-

Die Zucht seynd: der Zinslein  
 schon sehr seltlich und hin  
 und wieder in Römischen  
 gesprungen ist, so werden die  
 Zwitter hier zu nimm möglichen  
 Römern gepocht.

In der Holzzeit werden  
 Kistchen, von welchen ich jetzt  
 sprechen werden beschrieblich  
 ein 9. Stempelholz Bohrwort,  
 das von einem 9 Ellen 2 Zoll  
 hohen Rordn in Benutzung  
 gesetzt wird. Die Holz-  
 Stempel sind 5 1/2 Zoll stark  
 und 7 Zoll breit. Die Dämm-  
 Länge 11 Zoll lang und 8 1/2 Zoll  
 breit. Die Hakenköpfe 9 Zoll  
 lang und 6 1/2 Zoll stark.

Daß einigere Zeit ist dieses  
 Bohrwort so einigentlich man  
 dan, daß man immerhin durch  
 den Spalt geht, da wo man  
 Arbeitmagelohrer anzulegen  
 Daberd als die Zwitter in den  
 Bohrworten durchgepocht, so daß

solche zu einem kleinen Stücken  
gebraucht sind, so werden sie  
durch das Wasser und den feinen  
Kies in Quarzen in die Quarz-  
bau gelöst. Solche Quarze  
bestehen sich zwar neben einem  
der. Der Quarz vorwiegend  
sich das Pochwerk absetzt, ist  
10 Ellen 17 Zoll lang 1 Elle 2  
Zoll breit, und 1 Elle 1 Zoll breit  
zur Durchgangbohrung dienl.  
In diesen Quarzen sind  
sich das Pochwerk, auf folgende  
Art.

1. Das Försche bei 3 1/2 Elle Länge  
von oben herab, dies ist das  
beste, denn wenn man ein  
Pochwerk von diesen, vorwiegend  
17 Kubickzoll gehen nicht, und  
solche sieht, so bleibt im Di-  
chtheit so viel Zinseln, als  
die Quarze nicht Opacit. Da-  
her bestmög.

2. Das Mittel, dies sieht sich

bei 3 Ellen Länge, und sieht  
die Querschnitt Querschnitt,  
nützlich.

3) Das, was sich in der übrigen  
Länge des <sup>des</sup> Ganges absetzt, sieht  
die Querschnitt nicht Durchgang.

Ab. Das, was sich in dem Graben absetzt,  
sitzt die Bohrung wird alle die,  
die von unten herauf einmahl  
genutzt.

Das die Graben löst, das  
Bohrwasser noch in 3 Dingen,  
was sich das, was man noch sich  
unter der Bohrungsumme be,  
sind absondert und in der  
Dingung sitzt. Dieses sieht  
man noch in der ersten  
Dingung die Querschnitt nicht  
Durchgang, in der übrigen  
aber wenig, oder gar nicht.  
Bei der Längsbauung das im  
Graben, sowohl als im Dingung  
sich absetzt, die Bohrung, die  
man, sind bei 2 Querschnitt

3 Proben, als 1 Jung, so  
weichlich, 10 Pf. zu Lohn hat,  
welcher das Pochwerk hinter  
den Pochstein lüsst, und  
selbiges wieder von demselben  
abzuheben hilft, 2 Althölz,  
Kunstra, wovon bey jedem Poch-  
stein eine mit 1 Pf. 3 Pf.  
Kunstra lüsst, angestrichelt ist,  
diese stehen vor Pochwerk  
in dem Mahlstein, und so  
den wieder von Pochstein  
wenn sich solches bei dem wö-  
rigen Pochwerk bis zu dem  
Hölz von 7 Zoll auf dem  
selben auszuwagen hat.  
Wenn von dem obersten in  
Quoten sich abgesetzt Pochwerk  
in gestosden wird, so bekommt  
der Pochstein 8 Zoll Inclination  
5 Pf. Poch. Die Messer so zur  
Herrnziehung des in dem Mahl-  
stein gestochenen Pochwerk zu  
brauchen werden, gehen durch



die beyden über den Mähl  
 Kayden ungenutzten Dyländer,  
 und nehmen dab in ihnen,  
 stürzte Pochmahl ohne un-  
 tere Dinstührung mit sich  
 fort, und von diesem Poch-  
 mahle können in 1 Dinst mal  
 ihr von früh 4 Uhr an, bis Abend  
 um 6 Uhr dauert 4 Stunden  
 gestos zu werden.

Das Ansehen bei den Fin-  
 sters die 4<sup>te</sup> oder 5<sup>te</sup> mal  
 im Graben sich abgesetzt  
 Pochmahl, nicht von dem  
 nigen in folgenden Aufsatz  
 ab.

1.) Wird denn von diesem Dorte  
 in den Mählkayden gestos  
 ihnen Pochmahl zum Durch-  
 lassen nicht so viel Wasser  
 als dem wünschne Pochmahl  
 zuzubau, so daß durch den  
 wasser über den Mählkayden  
 ungenutzten Dyländer, mehr

als durch den zweiten gelaß-  
sen werden.

2.) Wird der in den Mangelstein  
gestochene Bohrloch durch und  
man gerührt, weil es sich  
aber als das richtige Bohrloch  
zusammenstellt.

3.) Bekommt der Bohrstand nur  
6 Zoll Fall, und 2 Zoll Bohr.

4.) Können in 1 Schritt nicht mehr  
als 3 Stunden voll gestochen  
werden, und

5.) Läßt man das Bohrloch auf  
den Bohrstand nicht höher  
als 5 Zoll ansteigen.

Das 3<sup>te</sup> im Graben abgesetzt,  
da Bohrloch wird ebenfalls  
mit dem vorigen über den  
Bohrstand, jedoch mit folgenden  
Abwärtung rußt Anzug  
stoßen.

6.) Wird nun in den Mangel-  
stein gestochene Bohrloch,  
nur durch den ersten über

über den Mahlzeiten  
angewandten Dampfen  
Wasser zum Durchgehen  
geben.

2) Muss das Pochwerk im  
Mahlzeiten wegen Leich-  
ter Zusammenfügung  
vielleicht ungenügend sein.

3) Bekommt der Pochstein  
nur 4 Zoll Fall und 3 Zoll  
Poch.

4) Lässt man das Pochwerk  
auf dem Pochstein  
nur bis zu einer Höhe,  
von 4 Zoll Durchmesser, und

5) Bekommt man diesen Poch-  
werk nicht mehr als zu  
Pochsteinen soll in einem  
Dampf gaslos sein.

Die 2<sup>te</sup> Pochwerksart,  
so in dem Dampf sich ab-  
setzt, wird so wie die von  
eigenen Dampfen über dem  
Pochstein gearbeitet, doch

Dampf

- 1) Das von dieser Sorte in  
den Mählsteinen gestäubten  
Reismehl maniger Weisden  
zum Düngeln, als dem  
manigen gegeben werden.
- 2) Weis den in dem Mähl  
steinen gestäubten Reismehl  
unmittelbar auszuwaschen,  
und werden.
- 3) Weis den Weisden  
3 Zoll Weis, und 2 Zoll fall  
gegeben.
- 4) Dampf des Reismehl sich  
nicht höher als 3 $\frac{1}{2}$  Zoll auf  
den Weisden auszubringen,  
und
- 5) Kann von dieser Sorte  
nicht mehr als 1 Weisden  
die Dichte gestäubten man  
den.  
Der weis man gewaschener  
Zweigen wird in der den  
Garten Landmann der Pinn.  
baum in Gänging nicht zu  
lich zugehörigen Dichtung

Gülten durchzuführen, von  
 für denselben, für jeden  
 Lichte durchzuführen und  
 Zinsen - 3% - Gülten  
 zins, ingleichen das  
 sich in der Gustabkammer  
 absetzt, und das  
 ihm verhält, was sich von  
 bringen, bei einem  
 zu von 20 Stk. Zinsen  
 abzugeben 9 Stk. Zins  
 schuldhaft werden können.  
 Wegen der zum  
 nicht vortheilhaft  
 vorzuziehenden  
 vollen, können  
 nicht mehr als 18 bis 20 Stk.  
 Zinsen durchzuführen  
 werden, welche  
 zummindest 22  
 davon.

Die jetzigen  
 dieses Gebäudes sind so.

sehen, daß man die  
17 1/2 M Zinsnie geringig.  
lich 8 bis 9 M man Zin  
schuldig, auch ist solches  
von einem solchen Güter,  
daß man man das übrige  
Zin z. B. 32 f. . . . kostet  
allmal 1 f. . . . mehr  
bekommt.

Sich Altanberg den 8<sup>ten</sup>  
Januar 1802.

Christoph Christian Krüger,  
alt Altanberg.



